

**Auszug aus den Mietbedingungen Alamo/National für Kanada/USA:
Gültig vom 01. April 2025 bis 31. März 2026**

Anmietstationen:

Kanada (eine Auswahl): Banff, Calgary, Edmonton, Halifax, London, Montréal, Moncton, Ottawa, Québec City, Regina, Toronto, Vancouver, Victoria, Winnipeg

USA (eine Auswahl): Albuquerque, Anchorage, Aspen, Atlanta, Austin, Baltimore, Boston, Charlotte, Chicago, Clearwater, Cleveland, Columbus, Dallas, Daytona Beach, Denver, Detroit, El Paso, Huntsville, Fairbanks, Flagstaff, Fort Lauderdale, Fresno, Hilo, Honolulu, Houston, Indianapolis, Jacksonville, Juneau, Kansas City, Key West, Knoxville, Kona, Lansing, Las Vegas, Louisville, Los Angeles, Manchester, Maui, Memphis, Miami, Milwaukee, Minneapolis, Nashville, New Orleans, New York, Norfolk, Oklahoma City, Omaha, Orlando, Palm Springs, Philadelphia, Phoenix, Pittsburgh, Portland, Reno, Richmond, Sacramento, Salt Lake City, San Antonio, San Diego, San Francisco, San Jose, Seattle, Tallahassee, Tampa, Tulsa, Tuscon, Vail, Waikiki, Washington

Alamo/National verfügt in den USA mit mehreren hundert Stationen über ein breites Netz an Annahme- und Abgabemöglichkeiten.

Anmietung / Rückgabe des Fahrzeugs:

Keine Erstattung bei verspäteter Übernahme / frühzeitiger Rückgabe.

Bei verspäteter Rückgabe ab der 30. Minute wird der Tagespreis plus eine Bearbeitungsgebühr vor Ort berechnet.

Bei Fahrzeugrückgabe außerhalb der Öffnungszeiten oder an einem anderen Ort als vereinbart ist eine zusätzliche Gebühr fällig. Dies muss in jedem Fall vorher mit dem Vermieter abgesprochen werden.

Einwegmieten / Einweggebühren (Intercity Fees):

Generell sind Einwegmieten für alle Fahrzeugkategorien zwischen allen Alamo/National-Stationen innerhalb Kanadas bzw. innerhalb der USA erlaubt und müssen vorab gebucht und entsprechend angefragt werden. Die anfallenden Einweggebühren müssen vor Ort bezahlt werden. Für Mieten innerhalb Kaliforniens und Floridas fallen keine Gebühren an.

(Ausnahmen siehe unten).

Ausnahmen:

a. Kategorien CTAR, ITAR und STAR: Anmietung ab San Francisco (alle Stationen) im Zeitraum 01.07.25 bis 31.08.25: USD 350 (Alamo) bzw. USD 399 (National)

b. Alle anderen Kategorien: Anmietung ab San Francisco (Innenstadt) im Zeitraum 01.07.25 bis 31.08.25 und Rückgabe in:

- Los Angeles: USD 150 (Alamo) / USD 399 (National)

- Las Vegas: USD 300 (Alamo) / USD 399 (National)

- San Diego: USD 300 (Alamo) / USD 399 (National)

Bestimmte grenzüberschreitende Mieten zwischen den USA und Kanada bzw. Kanada und den USA sind auf Anfrage und gegen Gebühr möglich.

Die Einweggebühren für Einwegmieten errechnen sich aus der Distanz zwischen der Annahme- und Abgabestationen und sind wie folgt gestaffelt:

Alamo/National Kanada:

0 - 50 Kilometer: CAD 50*

51 - 300 Kilometer:	CAD 199
301 - 800 Kilometer:	CAD 300
801 - 1600 Kilometer:	CAD 500
1601 - 2500 Kilometer:	CAD 750
über 2.501 Kilometer:	CAD 1.000

National Canada:

Von Jasper sind Einwegmieten unabhängig der Distanz zu folgenden Stationen und Preisen möglich:

Jasper-Edmonton (CAD 400), Jasper-Calgary (CAD 599), Jasper-Vancouver Airport (CAD 999)

Von Lake Louise sind Einwegmieten unabhängig der Distanz zu folgender Station möglich:
Lake Louise-Calgary Airport: CAD 250

Einwegmieten von Vancouver Island nach Vancouver werden mit CAD 399 berechnet.
Ab/bis Valleyfield und Lethbridge werden keine Einwegmieten akzeptiert.

Alamo USA:

0 - 200 Meilen:	USD 99*
201 - 500 Meilen:	USD 150
501 - 1.000 Meilen:	USD 300
über 1.000 Meilen:	USD 500

National USA:

Pauschal USD 399*

*Die Einweggebühr fällt auch für Mieten zwischen Innenstadt und Flughafen innerhalb eines Stadtgebiets an, wie z.B. von Manhattan nach New York JFK oder umgekehrt.

Für Einwegmieten ab/bis Port Canaveral/ Florida fällt eine Gebühr in Höhe von USD 50 zzgl. Tax an.

Die angegebenen Kosten für Einwegmieten können sich ohne Vorankündigung im Laufe der Saison ändern.

Fahrgebiete/ Restriktionen:

Fahrzeuge, die in Deer Lake, Gander, Gaspé, Guelph, Jasper, Matane, Mont Joli, Regina, Rimouski, Riviere du Loup, Sept Iles (Flughafen und Stadtbüro), St. John's und Wabush Airport angemietet werden, dürfen nur in Kanada gefahren werden.

Alle in Kanada angemieteten Fahrzeuge, außer 12- oder 15-sitzer Vans, dürfen in die USA fahren, müssen aber wieder in Kanada zurückgegeben werden. Alle Fahrzeuge müssen im Anmietland zurückgegeben werden. Ausnahmen sind grundsätzlich nur auf Anfrage möglich. Fahrten nach Mexiko sind nicht gestattet.

In den USA angemietete Fahrzeuge dürfen in jedem Staat der USA gefahren werden. Alle Fahrzeuge müssen im Anmietland zurückgegeben werden. Ausnahmen sind grundsätzlich nur auf Anfrage möglich. Fahrten nach Mexiko sind nicht gestattet. Alle in den USA angemieteten Fahrzeuge, außer 12- oder 15-sitzer Vans, dürfen nach Kanada fahren, müssen aber wieder in den USA zurückgegeben werden. Kanadische Staatsbürger dürfen ein in den USA angemietetes Fahrzeug nicht nach Kanada fahren. In Kanada angemietete Fahrzeuge

dürfen in die USA gefahren werden. In Alaska angemietete Fahrzeuge dürfen nur in Alaska gefahren werden.

Das Fahren auf unbefestigten, nicht geteerten Straßen ist generell verboten und führt zum Verlust des Versicherungsschutzes. (Ausnahmen: Zufahrten zu Unterkünften oder Baustellen) Bei Nichteinhaltung dieser Regelung ist der Mieter für alle entstandenen Schäden und evtl. Abschleppkosten verantwortlich und sämtlicher Versicherungsschutz erlischt.

Fahrzeugersatz:

Alamo/National behält sich das Recht vor, ein Fahrzeug einer höherwertigen Wagengruppe bereitzustellen, sollte aus unvorhersehbaren Gründen das gewünschte Fahrzeug nicht verfügbar sein. Hierdurch entstehen keine höheren Mietpreise. Dies stellt keinen Verstoß gegen die Vertragsbedingungen dar und es entsteht daraus kein Anspruch auf Forderungen, z.B. aufgrund erhöhter Benzin- oder Fährkosten.

Fahrzeugkategorien:

Die angegebenen und abgebildeten Fahrzeuge sind Beispiele. Gebucht wird eine Fahrzeugkategorie, kein bestimmtes Fahrzeugmodell oder Hersteller.

Freikilometer / Freimeilen:

Der Mietpreis beinhaltet unbegrenzte Kilometer bzw. Meilen für alle Anmietstationen in Kanada bzw. den USA.

Ausnahmen: Anmietungen bei National in Kanada ab den folgenden Stationen haben nur 200 Freikilometer pro Tag bzw. 1.400 Freikilometer pro Woche inkludiert: Jasper, Lake Louise, Campbell River, Port Hardy, Valleyfield. Für jeden weiteren Kilometer fällt eine Gebühr von CAD 0,42 pro Kilometer an, welche vor Ort zu zahlen ist.

Führerschein:

Bei Fahrzeugannahme ist der nationale Führerschein sowie der Reisepass des Mieters vorzulegen. Osteuropäische Führerscheine werden nur in Verbindung mit einem internationalen Führerschein akzeptiert. Falls der nationale Führerschein nicht in englischer Sprache verfasst ist, empfehlen wir einen internationalen Führerschein.

Kaution:

Für Fahrzeuganmietungen in den USA und in Kanada ist eine Kaution in Höhe von CAD/USD 100 pro Woche bzw. CAD/USD 25 pro Tag per Kreditkarte (Mastercard, VISA, American Express, keine Debit Card), zu hinterlegen. Der Betrag wird der Kreditkarte nicht belastet, es wird lediglich überprüft, ob die Kreditkarte für die Kaution gedeckt ist. Der Inhaber der Kreditkarte muss gleichzeitig Mieter sein und bei Vertragsschluss gegenwärtig sein. Bei ordnungsgemäßer und rechtzeitiger Rückgabe des Mietfahrzeugs entstehen für den Mieter keine Kosten.

Kindersitze:

Kindersitze für Kinder zwischen 9 Monaten und 7 Jahren sind in den meisten Provinzen und Bundesstaaten Kanadas und der USA gesetzlich vorgeschrieben und können bei der Reservierung des Fahrzeugs gebucht werden. Für Kindersitze wird eine Tagesgebühr von ca. CAD/USD 6,99 (max. CAD/USD 70 pro Monat) berechnet, sofern diese nicht bereits in einem vorgebuchten Paket inkludiert ist. Des Weiteren fällt für die Buchung eines Kindersitzes eine Kaution in Höhe von CAD/USD 50 an.

Mautstellen / Toll Pass Service:

Auf einigen Strecken in den USA und Kanada werden Mautgebühren erhoben, die teilweise unter CAD/USD 1 liegen. Für diesen Zweck sollte Kleingeld in der jeweiligen Landeswährung vor Verlassen des Flughafens bereitgehalten werden.

Mit dem Alamo/National Toll Pass Service kann wertvolle Zeit durch bequemes Reisen auf den Express- bzw. Fast Lanes gespart werden - ohne an Mautstellen anhalten zu müssen. Dieser Service wird im Nordosten der USA (von Maine bis Virginia), Texas, Colorado, Florida und Chicago/Illinois angeboten. Zu entrichtende Mautgebühren werden der bei Anmietung hinterlegten Kreditkarte belastet. Weitere Informationen zu Mautstraßen/-gebühren unter: <https://www.tollpassgo.com>

Mietzeitberechnung:

Ein Miettag = 24 Stunden. Der am Tag der Fahrzeugübernahme gültige Mietpreis bestimmt den Gesamtpreis und wird über die gesamte Mietdauer angewendet.

Mindest-/Maximalalter von Mieter, Fahrer bzw. Zusatzfahrer:

Kanada:

In allen Provinzen und Bundesstaaten Kanadas: 21 Jahre (junge Fahrer zwischen 21 - 24 Jahren zahlen eine zusätzliche Gebühr von CAD 25 pro Tag), maximal 79 Jahre (nur National in British Columbia)

National: Für Anmietungen in der Provinz Neufundland, sowie ab den Stationen Comox, Courtney, Duncan, Nanaimo, Port Hardy und alle Stationen in Victoria beträgt das Mindestalter 25 Jahre.

USA:

In den Bundesstaaten New York und Michigan: 18 Jahre

Alle anderen Provinzen und Bundesstaaten: 21 Jahre

Zusatzgebühren für junge Fahrer in den USA (sofern diese nicht in einem vorgebuchten Paket inkludiert sind):

Zwischen 18 - 20 Jahre: Bundesstaat New York: USD 64,75 pro Tag

Zwischen 18 - 20 Jahre: Michigan: USD 36,50 pro Tag

Zwischen 21 - 24 Jahre: Alle anderen Provinzen und Bundesstaaten: USD 25 pro Tag

Zwischen 21 - 24 Jahre: Bundesstaat New York: USD 30,75 pro Tag

Zwischen 21 - 24 Jahre: Michigan: USD 15,75 pro Tag

Im Bundesstaat New York dürfen Fahrer und Zusatzfahrer im Alter von 18 bis 20 Jahren ausschließlich Fahrzeuge der Kategorien Economy bis Intermediate anmieten, in Michigan die Kategorien Economy bis Fullsize (keine SUV). Mieter und Zusatzfahrer zwischen 21 und 24 Jahren dürfen im Bundesstaat New York ausschließlich Fahrzeuge der Kategorien Economy bis Standard (keine SUV) anmieten, in Michigan der Kategorien Economy bis Fullsize (keine SUV) sowie Minivans fahren.

Mietdauer:

Min. 1 Tag, max. 330 Tage (Alamo USA und Kanada sowie National USA) bzw. max. 56 Tage (National Kanada).

Fahrzeugmieten über 56 Tage sind grundsätzlich auf Anfrage. Bei Anmietungen, die kürzer als vier Tage sind, entfallen die einmalige kostenlose Tankfüllung plus die kostenlosen Zusatzfahrer. Die Mindestmiete beträgt 1 Tag (24 Stunden).

Öffnungszeiten:

Die Öffnungszeiten der einzelnen Stationen unterscheiden sich teilweise erheblich. Viele Büros haben während der normalen Geschäftszeiten geöffnet, einige Stationen haben 24 Stunden geöffnet. Vor Buchung eines Mietwagens sollte der Mieter sich nach den genauen Öffnungszeiten der Anmiet- und Rückgabestationen erkundigen.

Ordnungswidrigkeiten:

Anfallende Verwarnungsgelder sind direkt zu bezahlen und die Vermietstation ist spätestens bei Fahrzeugrückgabe zu informieren. Der Vermieter behält sich das Recht vor, dem Mieter Strafzettel und Verwarnungen, sowie auch die von ihm verschuldeten Schäden am Eigentum Dritter in Rechnung zu stellen. Die Unterlassung der Meldung kann zu einer Nachbelastung der Kreditkarte führen. Zusätzlich wird eine Bearbeitungsgebühr von USD/CAD 35 pro Vorfall erhoben, ebenso im Falle von Schadensforderungen bei Beschädigung vom Eigentum Dritter.

Pannen / Unfälle:

Falls sich am Wagen ein technischer Defekt einstellt, muss der Mieter sich an den Pannendienst unter der Rufnummer: 1-800-803-4444 (Alamo) oder 1-800-367-6767 (National) wenden. Wenn Reparaturen genehmigt werden, wird eine Quittung benötigt, um die Kosten am Ende der Mietperiode durch Alamo/National rückerstattet zu bekommen. Bei schwerem technischem Versagen ersetzt Alamo/National den Wagen so schnell wie möglich. Falls der Mieter in einen Unfall verwickelt wird, wird ein Polizeibericht benötigt und die nächstgelegene Alamo/National-Station muss sofort benachrichtigt werden. Wir weisen darauf hin, dass Alamo/National sich im Falle einer Beschädigung des Wagens das Recht vorbehält, keinen Ersatzwagen zu stellen. In einem solchen Fall wird der auf die verbleibende Mietperiode entfallende Betrag nach der Rückkehr nach Europa erstattet. Bei Unfall: Sollte eine Station einen Ersatzwagen auf Grund von fahrlässigem Handeln verweigern, werden die gesamten Tage der ursprünglichen Reservierung berechnet und sind nicht erstattungsfähig.

Skigepäckträger / Schneeketten / Winterreifen:

Sofern ein Skigepäckträger benötigt wird, muss dieser bei Buchung gegen eine Gebühr von ca. CAD/USD 7,50 pro Tag (max. USD/CAD 70, Gebühr kann variieren; sofern nicht im vorgebuchten Paket inkludiert) angefragt werden und ist vorbehaltlich Verfügbarkeit. Die Fahrzeuge sind mit Allwetter-Reifen ausgestattet. In Quebec können Winterreifen gegen einen Aufpreis angefordert werden. Die Benutzung von Schneeketten ist nicht gestattet.

Treibstoff (Fuel Service Option):

Bei Buchung des Standard-Pakets erfolgt die Fahrzeugübernahme mit vollem Tank, die Rückgabe des Fahrzeugs erfolgt ebenfalls mit vollem Tank. Erfolgt die Rückgabe nicht mit einem vollen Tank, stellt Alamo/National die Kosten für die fehlende Treibstoffmenge in Rechnung. Die Kosten hierfür sind vor Ort zu zahlen und werden von der Station erhoben, an der die Rückgabe des Fahrzeugs erfolgt. Die Kosten können in diesem Fall die der regulären Treibstoffkosten an Tankstellen übersteigen.

Bei Buchung des More Inklusiv-Pakets (ab 4 Miettage) ist die Gebühr für die erste Tankfüllung (gilt nicht für Manhattan, Jasper/Alberta sowie San Francisco und Seattle Downtown Stationen) bereits inkludiert. Dies hat den Vorteil, dass der Wagen auch mit leerem Tank abgegeben werden kann und somit keine Tankstelle mehr kurz vor der Rückgabe aufgesucht werden muss.

Versicherungen:

Vollkaskoversicherung (Collision Damage Waiver - CDW):

Bei Mieten in den USA ist die Versicherung „Collision Damage Waiver“ (CDW) im Mietpreis inkludiert. Diese Versicherung enthebt den Mieter und zusätzlich angemeldete Fahrer der Verantwortung für den Verlust oder Schäden am eigenen Fahrzeug (u.a. für Windschutzscheibe, Reifen und Schäden durch Steinschlag), jedoch nicht für sich darin befindliche Gegenstände. Für Mieten innerhalb der USA trägt der Mieter keinen Selbstbehalt im Schadensfall. Die CDW unterliegt den Mietbedingungen von Alamo/National und der Mieter haftet in voller Höhe für Schäden am Fahrzeug, wenn die Mietbedingungen nicht eingehalten wurden, der Schaden durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht wurde, bei Schäden an Ölwanne oder Unterboden, für Kosten für Privatgegenstände, die bei einem Unfall beschädigt oder aus dem Auto gestohlen wurden oder wenn unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol oder auf unerlaubten Straßen gefahren wurde. Ausgenommen sind weiterhin Folgekosten, z.B. für Hotels, Telefon oder Abschleppen und Verlust oder Beschädigung des Autoschlüssels.

In Kanada beträgt die Selbstbeteiligung CAD 800 (Alamo/National Lizenz Stationen CAD 1.500), die vor Ort als Sicherheitskaution per Kreditkarte oder bar zu hinterlegen ist.

USA

Erhöhte Haftpflichtversicherung (Extended Protection - EP = Liability Insurance Supplement - LIS):

Des Weiteren ist im Mietpreis eine erhöhte Haftpflichtversicherung (Extended Protection (EP) = Liability Insurance Supplement (LIS)) eingeschlossen. Diese Zusatzversicherung deckt Ansprüche, die von Dritten an den Mieter gestellt werden, sofern dieser einen Unfall ganz oder teilweise verursacht hat, bis zu einer Höhe von CAD 1 Mio. (USD 300.000 für die USA) ab. Schäden am Mietwagen oder Personenschäden der Mietwageninsassen sind bei dieser Versicherung nicht abgedeckt.

Im Schadensfall muss vor Ort die folgende Vorgehensweise unbedingt eingehalten werden:

- umgehende Benachrichtigung der Mietwagenstation
- umgehende Meldung an Polizei und Erstellenlassen eines Polizeiberichtes, sofern ein Unfallgegner beteiligt ist
- Ausstellung und Unterschrift eines Schadenberichtes durch die Station vor Ort bei Rückgabe des Fahrzeuges.

Folgende Unterlagen müssen zur Erstattung der Selbstbeteiligung eingesendet werden:

- Schadens- und Polizeibericht
- Kopie des Mietvertrages
- Zahlungsnachweis der Selbstbeteiligung (Quittung bei Barzahlung oder Belastungsnachweis der Kreditkarte).

Ausnahmen:

Der Mieter oder ein befugter Fahrer haften unabhängig vom gewählten Versicherungspaket in voller Höhe für das eigene Fahrzeug sowie am Eigentum Dritter, wenn Schäden entstanden sind durch:

- Verstoß gegen die Mietbedingungen und/oder Gesetze
- grobe Fahrlässigkeit (z.B. durch Geschwindigkeitsüberschreitungen)
- Einfluss von Drogen oder Alkohol
- Bei Anmietung des Fahrzeuges unter Vortäuschung falscher oder betrügerischer Informationen
- Nutzung als Mietwagen zur Beförderung von Personen oder Sachen oder zum Abschleppen/Anschieben von Gegenständen

- Steckenlassen des Zündschlüssels mit Diebstahl oder Beschädigung des Fahrzeuges als Folge
- Missachtung des Einreiseverbots nach Mexiko
- Fahren auf unerlaubten Straßen oder im Wasser bzw. Salzwasser
- Fahrer, die nicht im Mietvertrag aufgeführt sind, keine gültige Fahrerlaubnis besitzen oder sich in der Probezeit befinden
- Unterlassung einer sofortigen Schadens- oder Verlustmeldung bei der Polizei und der im Mietvertrag angegebenen Mietstation

Roadside Assistance Plus Cover (RAP)

USD/CAD 6,99 Prämie/Tag. Die Versicherung beinhaltet die Nutzung des Pannendienstes bei verschiedenen Hilfeleistungen auf geteerten Straßen wie Abschleppservice, Anbringen des Ersatzreifens nach Platten, Öffnen einer verschlossenen Fahrertür, Starthilfe bei leerer Batterie durch Eigenverschulden, Lieferung von bis zu 10 l Benzin, wenn der Tank leer gefahren wurde. Bei Nichtabschluss der Versicherung fällt eine Anfahrtspauschale an und die Kosten sind selbst zu tragen.

Zahlungen vor Ort:

Alle vor Ort zu zahlenden Beträge verstehen sich in der jeweiligen Landeswährung, sind zzgl. der örtl. Steuern (zw. 5-20%) und Gebühren und können sich jederzeit ohne Vorankündigung seitens der Vermieter ändern. Die Steuer wird, falls noch nicht eingeschlossen, vor Ort auf alle vor Ort zu entrichtenden Gebühren in Zusammenhang mit der Miete aufgeschlagen.

Werden vor Ort noch Leistungen hinzu gebucht, fallen darauf auch Steuern an.

Der Staat Florida erhebt eine zusätzliche Umweltsteuer von USD 2,05 pro Tag und Mietvertrag. Der Staat Hawaii berechnet USD 3 pro Tag. Das gilt für alle Autovermietungen. Auch andere Staaten erheben ggf. eine Zusatzsteuer.

Zusatzfahrer:

Zusatzfahrer müssen bei Fahrzeugabholung im Mietvertrag vermerkt werden und bei Anmietung persönlich ihren Führerschein vorzeigen. Sofern nicht bereits im vorgebuchten Leistungspaket inkludiert, ist für jeden zusätzlichen Fahrer mit einem Mindestalter von 25 Jahren eine Gebühr von CAD/USD 15 pro Tag zu entrichten (entfällt bei Anmietungen in Kalifornien). Für Fahrer im Alter von 21-24 Jahren ist eine Zusatzgebühr von CAD/USD 25 pro Tag zu entrichten (USD 30,75 pro Tag in New York State bzw. USD 15,75 pro Tag in Michigan). Für Fahrer von 18 bis 20 Jahren beträgt die Zusatzgebühr USD 64,75 pro Tag in New York State bzw. USD 36,50 pro Tag in Michigan.

Allgemeiner Hinweis:

Die hier abgedruckten Mietbedingungen sind Auszüge unseres Vertragspartners Alamo/National. Wir haben diese nach bestem Wissen übersetzt. Sie unterschreiben vor Ort vor Übernahme Ihres Mietwagens noch einmal die ausführlichen Mietbedingungen von Alamo/National, diese sind maßgeblich für Ihr Mietverhältnis vor Ort. Wir übernehmen keine Gewähr für die Vollständigkeit der Angaben.

Stand November 2024

ALLIANZ-Zusatzhaftpflichtversicherung (KMH6 - MTPL 5086; nur gültig bei Buchungen aus Deutschland und Österreich):

Die Deckungssumme der Haftpflichtversicherung des Fahrzeuganbieters liegt unter der von Boomerang Reisen festgelegten Mindestsumme. Zur besseren Absicherung unserer Kunden hat Boomerang Reisen eine Zusatzhaftpflichtversicherung über die Allianz Versicherungs-AG abgeschlossen, die die Gesamtdeckungssumme entsprechend erhöht.

Diese Versicherung erhöht die max. Gesamtdeckungssumme auf EUR 2.000.000 je Schadensereignis und haftet, sofern die Deckungssummen der im Ausland für das Mietfahrzeug abgeschlossenen Haftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden aus einem von der versicherten Person verursachten Unfall nicht ausreichen.

Im Schadensfall tritt zunächst die Haftpflichtversicherung des Fahrzeuganbieters bis zur Höhe der entsprechenden Deckungssumme in Kraft. Darüberhinausgehende Schäden deckt die zusätzliche Zusatzhaftpflicht-Versicherung ab.

Nicht abgedeckt sind:

Schäden, bei denen die bestehende (Haupt-)Haftpflichtversicherung keinen Versicherungsschutz vorsieht (z.B. Personenschäden an Mitfahrer, Schäden am Unterboden und/oder, Wasserschäden).

Schäden, die grob fahrlässig herbeigeführt wurden (z. B. durch Fahrten eines nicht berechtigten Fahrers oder bei Fahren unter Drogen-, Alkohol- oder Medikamenteneinfluss o.ä.)

Die Versicherung gilt für die Dauer der Anmietung, maximal jedoch 92 Tage und ist gültig für PKW, 4WD-Camper, Motorhomes und Motorräder. Wohnanhänger sind nicht versichert.